

KVB 80684 München

Vorstand

An alle Ärztinnen und Ärzte, welche

Telefon: 089 - 570 93 400 - 10

Fax: 089 - 570 93 400 - 11

info@kvb.de

- ambulante Hernien-Operationen durchführen
- die Indikation zur Hernien-Operation stellen

17.08.2011

Strukturelle und finanzielle Förderung ambulanter Hernien – Operationen durch die Barmer GEK

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir haben heute gute Nachrichten für Sie: Gemeinsam mit der **Barmer GEK** wurde eine **Vereinbarung zur strukturellen und finanzielle Förderung ambulanter Hernien-Operationen** abgeschlossen! Damit besteht für Sie die Chance, rückwirkend ab dem **01.07.2011** von einer **Zusatzvergütung** zu profitieren.

Mit der Vereinbarung soll erreicht werden, dass ein nicht unerheblicher Teil der bislang stationär durchgeführten Hernien-Operationen künftig bei gleicher Qualität im ambulanten, vertragsärztlichen Bereich erbracht wird, soweit dies aus medizinischer Sicht möglich ist. Um dieses Ziel zu erreichen, wird sowohl die präoperative Indikationsstellung und Patientenaufklärung, als auch die Durchführung ambulanter Hernien-Operationen finanziell gefördert.

1. Präoperative Indikationsstellung und Patientenaufklärung sowie –beratung Zielgruppe: Hausärzte und zuweisende Fachärzte

Für die präoperative Indikationsstellung sowie für die Beratung und Aufklärung des Patienten im Vorfeld einer ambulanten Hernien – Operation wird eine **Pauschale** in Höhe von **30,00 Euro** vergütet. Um die Pauschale abzurechnen, ist die **Abrechnungsziffer 97007** in der Quartalabrechnung anzusetzen.

Die Abrechnungsziffer 97007 darf von allen zuweisenden Ärzten abgerechnet werden.

Die Einreichung einer **Teilnahmeerklärung** ist **nicht** notwendig.

Weitere **wichtige Informationen** zur Abrechnung der Ziffer 97007 finden Sie auf der beigefügten **Anlage 1** (Abrechnungsinformationen)

2. Durchführung ambulanter Hernien – Operationen Zielgruppe: Ärzte mit Genehmigung zum ambulanten Operieren

Im Rahmen der Förderung ambulanter Operationsleistungen werden **alle Prozeduren der Hernienchirurgie** mit **Zuschlägen von 32,00 Euro bis zu 135,00 Euro** gefördert. Voraussetzung für die Vergütung dieser Zuschläge ist der Ansatz der entsprechenden EBM – Gebührenordnungspositionen des Kapitels 31 in Verbindung mit den zugehörigen OPS in der Quartalsabrechnung (siehe auch Anlage 1).

Bei Abrechnung und Anerkennung der relevanten GOP-OPS-Kombinationen wird der Zuschlag **automatisiert** durch die KVB zugesetzt.

Die Einreichung einer **Teilnahmeerklärung** ist **nicht** notwendig.

Weitere **wichtige Abrechnungsinformationen** entnehmen Sie bitte der beigefügten **Anlage 1**.

Bei Fragen helfen Ihnen unsere Mitarbeiter am Servicetelefon unter **089 - 57093 400 - 10** gern weiter. Außerdem haben wir die wichtigsten Informationen unter www.kvb.de → Praxis → FAQs → Hernienchirurgie für Sie zusammengestellt.

Freundliche kollegiale Grüße



Dr. Krombholz
Vorsitzender des Vorstandes
Bereichsvorstand Hausärzte



Dr. Schmelz
1. stv. Vorsitzender des Vorstandes
Bereichsvorstand Fachärzte

Anlagen:

Anlage 1 – Abrechnungsinformationen

Anlage 2 - Dokumentationsbogen